

	<p>Objekt: Kyzikos</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18270185</p>
--	---

Beschreibung

Vorder- und Rückseitenstempel dezentriert. Gegenstempel auf beiden Seiten.

Vorderseite: Ein nackter, junger Mann kniet nach l. und hält in der ausgestreckten r. Hand einen Thunfisch an der Schwanzflosse (nur sein Oberkörper und die Beine sind sichtbar). Im r. F. ein Gegenstempel.

Rückseite: Vertieftes, viergeteiltes Quadrat (Quadratum incusum). Im F. ein Gegenstempel. Mit Gegenstempel: Mit einem oder mehreren Gegenstempeln versehen. Diese sind u. a. zum Zweck der Auf- oder Abwertung und zur Anerkennung des Wertes angebracht, können auf den Ausgeber hinweisen oder in historischen Sammlungen den Besitzer eines Objektes.

Grunddaten

Material/Technik:

Elektron; geprägt

Maße:

Gewicht: 1.28 g; Durchmesser: 6-9 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	550-475 v. Chr.
	wer	
	wo	Kyzikos
Besessen	wann	
	wer	Charles Richard Fox (1796-1873)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	François Jean Désiré von Behr (1793-)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Kleinasien

Schlagworte

- 1/12 Stater (Hemihekte)
- Antike
- Archaik
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Klassik
- Metall
- Münze
- Stadt

Literatur

- H. von Fritze, Die Elektronprägung von Kyzikos. Eine chronologische Studie, Nomisma 7, 1912, 9 Nr. 112 (Gruppe II b, ca. 550-475 v. Chr.).
- W. Greenwell, The Electrum Coinage of Cyzicus (1887) 94 Nr. 86 (dieses Stück erwähnt).